

**RS OGH 2000/11/14 140s128/00,
130s5/03, 130s134/02, 130s10/09h,
110s74/13m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.11.2000

Norm

StGB §5 F

StGB §302

Rechtssatz

Das zu schädigende Recht des § 302 Abs 1 StGB stellt ein normatives Tatbildmerkmal dar, auf welches sich der (überschießende) Vorsatz des Täters, wenn auch ohne Fachkenntnisse, so doch im Sinne einer sogenannten Parallelwertung in der Laiensphäre, erstrecken muss.

Entscheidungstexte

- 14 Os 128/00
Entscheidungstext OGH 14.11.2000 14 Os 128/00
- 13 Os 5/03
Entscheidungstext OGH 19.02.2003 13 Os 5/03
Vgl auch
- 13 Os 134/02
Entscheidungstext OGH 30.04.2003 13 Os 134/02
Auch
- 13 Os 10/09h
Entscheidungstext OGH 19.02.2009 13 Os 10/09h
Vgl auch
- 11 Os 74/13m
Entscheidungstext OGH 23.07.2013 11 Os 74/13m
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0114316

Im RIS seit

14.12.2000

Zuletzt aktualisiert am

29.08.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at